



Sie fragen, Fachärzte antworten.

Diesmal: Dr. Ingeborg Krebs,
Ganzheitsmedizinerin in Angern/NÖ und Wien
Info-Tel. 02283/340627
info@therapiezentrum-angern.info

Schicken Sie Ihre Fragen an:

active beauty, Davidgasse 79, 1100 Wien

E-Mail: active@lifestylezv.at

Leserfragen

Ich leide seit vielen Jahren an einem offenen Bein, niemand konnte mir bisher helfen, was kann ich noch tun?

Im Therapiezentrum setzen wir in solchen Fällen eine wiederentdeckte Naturheilmethode ein: Die Therapie mit lebenden Fliegenmaden verspricht besonderen Erfolg bei schwer heilenden Wunden oder absterbendem Gewebe (diabetische Gangrän) sowie bei Wundinfekten bei arterieller Verschlusskrankheit, entzündlichen Druckstellen (Dekubitus), Knochenmarksentzündungen (Osteomyelitis) und Unterschenkelgeschwüren (Ulcera cruris). Die Maden bleiben meist vier Tage auf der Wunde und hinterlassen im Gegensatz zur Operation keine neue Wunde. Die Heilung setzt schon nach einer Behandlung ein. Gute Erfahrungen haben wir auch mit einer Kombination aus Blutegel-Therapie und Maden-Therapie gemacht.

Gib es eine verlässliche Methode, um mit dem Rauchen aufzuhören?

Gute Erfolge erzielen wir mit Psycho-kybernetik. Diese selbst entwickelte ganzheitliche Therapie vereint Methoden aus Psychotherapie, Biofeedback und (Neuro-) Kybernetik. Mit der auf den Patienten abgestimmten Methode wird das Rauchverhalten im Unterbewusstsein verlernt. Unsere Erfolgsquote liegt seit mehr als zehn Jahren bei über 90 Prozent.



Nur kein Ekel vorm Egel

Krampfadern, Thrombosen, Arterienverkalkung, chronische Schmerzen: Dr. med. Blutegel ist ein kleiner Wurm mit großer Wirkung.

Fast jeder zweite Mensch über 50 hat Krampfadern. Mehr als 15 Prozent aller Berufstätigen haben venöse Leiden. Ursachen sind Veranlagung, stehende und sitzende Tätigkeiten und Bindegewebsschwäche. Beschwerden sind Spannungsgefühle, Schwellungen, Schmerzen, Juckreiz und manchmal „rastlose“ Beine.

Der medizinische Blutegel aus der Gattung der Ringelwürmer wird bereits seit 2.000 Jahren in der Volksmedizin zur Heilung eingesetzt. Mit gutem Grund: Er beseitigt Ablagerungen in den Blutgefäßen, stärkt das Immunsystem, verbessert das Blutbild, fördert den Lymphstrom und löst Krämpfe und Spannungen.

Kaum ein Tier wurde so gründlich untersucht. Dennoch kann die Pharmaindustrie bis heute nur einzelne Wirksubstanzen synthetisieren. Die moderne Heilkunde weiß, dass die Erfolge nicht bloß auf den Biss und die Blutungen zurückzuführen sind, sondern auch auf den Speichel, der in die Wunde abgegeben wird.

Bisher konnten Wissenschaftler 15 Stoffe identifizieren, die die Gefäße erweitern, die Blutgerinnung und Entzündung hemmen und den Schmerz lindern.

Der Blutegel macht eine Menge gleichzeitig. Mit dem fast schmerzfreien Biss transportiert er das potente Substanzgemisch genau dorthin, wo es seine fein abgestimmte Wirkung entfalten soll. Gleichzeitig saugt er ab, was weg muss. Besonders Erfolg versprechend ist die Behandlung von Krampfadern, Thrombosen, offenen Beinen, rheumatischen Beschwerden, Migräne und Tinnitus.

Und die Liste ist noch länger: Bei Venenleiden kann eine Operation oft umgangen werden, Schmerzen und Schwellungen verschwinden. Der Egel hilft bei Herz-Kreislaufbeschwerden, Bluthochdruck, Kreuzweh, Lymphstau, Schlaganfall, Asthma, Bronchitis, Gürtelrose, Schwerhörigkeit, Lebererkrankungen, Sehnen- u. Muskelrissen und verkürzt praktisch jeden Heilungsprozess. □